



Agentur

Erwachsenen Lesungen

Stand 13. November 2022

CR-Leseagentur

Christine Rothwinkler

Raistingenerstraße 10

82407 Wielenbach

Tel: 0881/49679

www.cr-leseagentur.de

AUTOREN UND LESUNGEN

OLIVER PÖTZSCH 1

Die Henkerstochter und die Schwarze Madonna..... 1

Geht in Wien ein tödlicher Fluch um? 2

Funk & Soul - all night long 3

MOSES WOLF 4

Die Bekenntnisse eines königstreuen Gendarms 4

Soloprogramm 5

MOSES WOLF & OLIVER PÖTZSCH 6

Männerzimmer 6

Eine musikalisch-literarische Rätselreise in das Land zwischen
Hopfen und Malz 7

THOMAS BAUER 8

NEUGIER AUF DIE WELT..... 8

ITALIEN ERWANDERN 8

Wanderungen mit Thomas Bauer..... 9

30 JAHRE ABENTEUERREISEN 10

PILGER FÜR EINEN TAG	10
LISA GRAF-RIEMANN	12
Dallmayr – Der Traum vom schönen Leben.....	13
MITZI IRSAJ	14
Nix mit Amore.....	14
Mitzi aus dem Vorderhaus	15
Mitzi und Moses	15
MITZI IRSAJ & ULRIKE DOSTAL	16
Und ewig schreibt das Weib	17
ROLAND KRAUSE	18
Garmischer Mordstage	19
Ein abgezockter Sauhund	20
CATHRIN MOELLER.....	21
Kein Mord ist auch keine Lösung	21
Todesglut	22
MARTIN ARZ & LUDWIG WALDINGER.....	23
Fiktion vs. Fakten	23
MARTIN ARZ.....	25

»Was kostet die Welt? – Geschichten von Unterwegs« 25

CLAUDIUS CRÖNERT 27

Lesungen 27

FELIX LEIBROCK 28

Nur im Dunkeln leuchten dir Sterne 28

Wenn der Sommer kommt tanzen die Sterne 29

Mord am Watzmann 30

REINHARD SEIBOLD 31

Presssack und Olive 31

Der traurige Lächler 32

PATRICIA KÜLL 33

Denn wir werden Schwestern bleiben 33

JAROMIR KONECNY 35

Ausgesprochen lustig 35

Gehirn und KI 36

ANDREA RUSSO 37

Psst – Gute und schlechte Geheimnisse 37

Ein Apfelbaum am Meer (unter dem Pseudonym Anne Barns) 38

DANIEL WEHNHARDT 39

Das Maven-Projekt (Polit-Thriller) 39

Canaria Mortal (Kanaren-Krimi)..... 40

Zorn der Lämmer (Roman) 40

Verpressung (Polit-Thriller)..... 40

Die Brut der Wölfe (Polit-Thriller) 41

STEFANIE GREGG 42

Sommer der blauen Nächte. 42

Nebelkinder 43

CORINNA BUSCH 44

Ein Dutzend Dates 44

WOLFGANG HOHLBEIN 46

Aktuelle Bücher / Lesungen 46

SUSANNE ACKSTALLER 47

Die beste Zeit für guten Stil. Fashion for women. Not girls..... 47

EWALD WEBER 49

Die Pflanze, die gern Purzelbäume schlägt..... 49

ANDREAS HEINEKE 51

Lesungen à la Provence..... 51

JULIE LEUZE **52**

Ein „gutes“ Sterben – gibt es das? 52

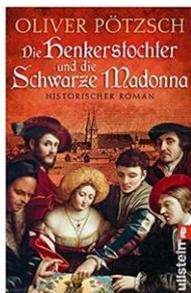


OLIVER PÖTZSCH

Wenn man Oliver Pötzsch nach seinem Beruf fragt, antwortet er prompt: „Geschichtenerzähler“. Schließlich liebt er es, Geschichten nicht nur aufzuschreiben, sondern auch zu erzählen – und zwar möglichst bunt und spannend. Im Gepäck führt Pötzsch bei seinen Veranstaltungen Schwerter, Schießpulver, Henkerskapuzen und Talismane; bei seinen Kinderlesungen sind es Kasperlepuppen, Himbeertränke oder märchenhafte Schatztruhen. Der Autor kommt aus einer berühmten bayerischen Scharfrichterdynastie. Die Roman-Serie „Die Henkerstochter“, die sich um seine Vorfahren dreht, hat ihn weltweit bekannt gemacht. Mittlerweile hat Oliver Pötzsch über zwei Millionen Romane verkauft – in den USA, Japan, China, Korea, Russland und auch Brasilien. Seinen ursprünglichen Brotberuf beim Bayerischen Fernsehen hat er gekündigt und widmet sich nun ganz dem Schreiben. Mit Kinder- und Jugendromanen, historischen Thrillern, aber auch Sachbüchern, Schreibseminaren und Stadtführungen hat er sich seinen Kindheitstraum erfüllt: Er ist tatsächlich ein ‚Geschichtenerzähler‘ geworden.

DIE HENKERSTOCHTER UND DIE SCHWARZE MADONNA

Wallfahrt, Wunder, Wetterkerzen ... Das große Henkerstochter-Spektakulum geht in die 9. Runde!



Anno Domini 1681: Trotz seines fortgeschrittenen Alters macht der Schongauer Scharfrichter Jakob Kuisl noch einmal eine große Reise mit der Familie, eine Wallfahrt nach Altötting. Zur gleichen Zeit befinden sich hochrangige Gäste im berühmten Pilgerort: Kaiser Leopold I. von Österreich und der Bayerische Kurfürst

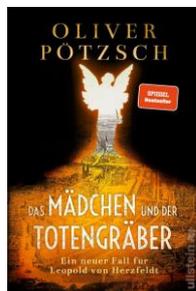
Max Emanuel wollen im Angesicht der Schwarzen Madonna ihre »Heilige Allianz« schmieden und sich im Kampf gegen die Türken verbünden. Doch dann wird ein Mann ermordet, und Kuisl ahnt, dass die Allianz verhindert werden soll. Zusammen mit seiner Tochter Magdalena und dem Rest der Familie macht er sich auf die Suche nach dem geheimnisvollen Mörder. Farbenprächtig und voller Intrigen: In einer perfekten Mischung aus Fakten und Fiktion lädt Oliver Pötzsch Sie ins Bayern des 17. Jahrhunderts ein!

Die Henkerstochter-Romane von Bestseller-Autor Oliver Pötzsch sind Kult – ebenso wie seine Lesungen! Beim großen Henkerstochter-Spektakulum erleben die Gäste ein Feuerwerk von Anekdoten, Liedern und atemberaubenden Lesestellen. Im Gepäck hat der Autor diesmal nicht nur „Armesünderfett“, Wetterkerzen, Richtschwert und Puppen, sondern eine ganze Reiseapotheke – samt des berühmten Henkerstochter-Theriaks. Geeignet für große, kleine und eingebilddete Leiden ...

Der Autor begleitet sich selbst auf der Gitarre. Auf Wunsch können auch zwei Musiker mit Renaissance-Instrumenten hinzugebucht werden.

„Eine Riesenshow ... Unterhaltung für alle Sinne ... Pötzsch ist ein genialer Geschichtenerzähler und Showman!“ (Süddeutsche Zeitung)

GEHT IN WIEN EIN TÖDLICHER FLUCH UM?



Wien 1894: Totengräber Augustin Rothmayer wird von Inspektor Leopold von Herzfeldt um einen ungewöhnlichen Gefallen gebeten: Der kauzige Totengräber vom Wiener Zentralfriedhof, der jede Spielart des Todes kennt, soll ihm alles über das Konservieren von Verstorbenen erzählen.

Es geht um Leopolds neuen Fall: Im Kunsthistorischen Museum wurde ein Sarkophag mit einer Leiche gefunden. Doch es handelt sich nicht um eine jahrtausendealte Mumie. Der Tote ist ein berühmter Professor für Ägyptologie, dessen Leichnam erst vor Kurzem nach altem Ritus präpariert wurde. Schnell wird spekuliert, der Professor sei einem uralten Fluch zum Opfer gefallen

Doch weder Rothmayer noch von Herzfeldt glauben an eine übersinnliche Erklärung. Sie sind sich sicher: Es war Mord!

FUNK & SOUL - ALL NIGHT LONG

Was haben Stevie Wonder, Otis Redding, James Brown, Marvin Gaye und Sting gemein? Sie alle sorgen für den perfekten Party-Abend. Leider sind sie nur nie gemeinsam auf der Bühne zu erleben. Doch Jam as United macht's möglich!

Die Funk- und Soulband mit Frontman und Bestseller-Autor Oliver Pötzsch schafft es, diese Größen und noch viele weitere Interpreten, nicht nur zu covern, sondern ihnen durch eigene Arrangements und Interpretationen neues Leben einzuhauchen. Gänsehautmusik vom Krimiautor höchstpersönlich!

Buchbar in neunköpfiger großer Bläserbesetzung oder auch als kleinere Formation namens Souljam.



MOSES WOLFF

Moses Wolff wurde am 07.06.1969 als Moses Matthias Wolff in München geboren. Er besuchte einige Schulen und machte ein paar eigenartige berufliche Orientierungsausflüge durch, bis er sich entschloss, den bunten Weg des künstlerischen Schaffens einzuschreiten. Zwischendurch verschaffte er sich durch Aufenthalte im europäischen Ausland (Kykladen, Transsylvanien, Berlin) einen Überblick, doch die Sehnsucht und Verbundenheit zum alpenländischen Raum zogen ihn bald wieder zurück in seine geliebte Heimatstadt, wo er bis zum heutigen Tage haust und wirkt. Er ist Preisträger des Schwabinger Kunstpreises 2015. Moses Wolff wirkt als Schauspieler, in Theater-, Musical-, Fernseh- und Kinoproduktionen mit. Im November 2021 wird sein satirisches Theaterstück „Hänsel und Gretel – Erwachsenwerden im Wald“ im Hofspielhaus uraufgeführt. Gemeinsam mit Richard Westermaier erdachte er die Comedyserie „Wildbach Toni“, die seit 2009 erfolgreich auf den Online-Portalen des Satiremagazins TITANIC und der SÜDDEUTSCHEN ZEITUNG zu sehen ist. Den Wildbachtöni spielt er selbst. Moses Wolff lädt regelmäßig großartige Künstler ins Münchner Park Café und spickt diesen Abend mit einer Auswahl seiner Bühnen-Nummern.

DIE BEKENNTNISSE EINES KÖNIGSTREUEN GENDARMS

Der bayrische Gendarm Ludwig „Wiggerl“ Staudacher merkt bereits in jungen Jahren, dass er nicht weiß, ob er sich als Mann oder als Frau fühlt. Dies ist in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kein einfaches Los. „Widernatürlichkeit“ wurde verfolgt und bestraft.



Schließlich bekommt Wiggerl im Juni 1886 die Aufgabe, den entmündigten König Ludwig II. von Neuschwanstein nach Schloss Berg zu bringen. Hierbei erhält er Einsicht in das Leben des Monarchen und wird Zeitzeuge des Todes von Ludwig und Dr. Gudden. Das Leben des Gendarms verändert sich innerhalb

kürzester Zeit, sein Privatleben wird ereignisreich und bunt. Nur seine Ermittlungsergebnisse im Falle des toten Königs stoßen bei Vorgesetzten auf taube Ohren; die Öffentlichkeit soll weiterhin glauben, der König habe den Freitod gewählt. Doch Ludwig Staudacher kennt die Wahrheit ...

Ein Roman voller Einblicke in die emotionale Welt von Ludwig II. und Kaiserin Sisi von Österreich, sowie zahlreicher gründlich recherchierter, kaum bekannter historischer Tatsachen.

Mit Illustrationen des bekannten Regisseurs, Autors und Comiczeichners Mike Maurus.

Lesungskonzept: Moses Wolff lässt in seiner vielseitigen, spannenden und unterhaltsamen Lesung aus seinem neuen Roman "Gendarm des Königs" mehrere Personen lebendig werden: König Ludwig II., den treuen Gendarm Staudacher, Ludwigs psychisch Kranken Bruder Otto - und Kaiserin Sisi von Österreich. Ein Abend voller historischer Geheimnisse und delikate Einblicke in die Geschehnisse am Hofe.

SOLOPROGRAMM

Der Autor, Schauspieler und Komiker Moses Wolff liest seine spektakulärsten Kurzgeschichten, Dialoge und Anekdoten. Ein Abend voller Übermut, Unterhaltung und Heiterkeit.



MOSES WOLF & OLIVER PÖTZSCH

MÄNNERZIMMER



Zwei Kerle wie Hopfen und Malz: süffig, gehaltvoll und zusammen ein garantiert unterhaltsamer Abend! Die beiden Schriftsteller und Lebenskünstler Moses Wolf und Oliver Pötzsch präsentieren gemeinsam ein „Best-Of“ ihrer Programme. Eine Mischung aus Poetry- Slam, Live-Musik, Lesung und Anekdoten aus ihren bunt-schrägen Leben. Es geht um Männerleiden, Schwierigkeiten bei der Bestellung von thailändischen Gerichten, massierende Oberpfälzer, Zungenbrechern bei der Weinbestellung und andere Widrigkeiten des Lebens. Ein Abend wie ein kaltes bayerisches Bier: jedesmal anders und erfrischend gut!

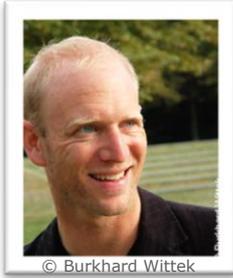
Neu von Oliver Pötzsch und Moses Wolff:

EINE MUSIKALISCH-LITERARISCHE RÄTSELREISE IN DAS LAND ZWISCHEN HOPFEN UND MALZ



Was ist ein Bier-Dealer? Warum heißt es Export und nicht Import? Welches Volk auf der Welt säuft am meisten? Und wieviel Alkohol darf eigentlich alkoholfreies Bier enthalten ...? Für Fragen dieser Art braucht es zwei Experten, die mit allen Bieren gewaschen sind. Münchner Original und Schauspieler

Moses Wolff hat den einzig gültigen Oktoberfest-Führer geschrieben, er ist mit vielen Wirten per du und kennt den Unterschied zwischen einem „Schnitt“ und einer „Schaumigen“. Bestseller-Autor Oliver Pötzsch, bekannt durch die Henkerstochter-Serie, liefert die harten historischen Fakten. Er weiß, dass Bier vor dem Brot erfunden wurde, wer der erste Biertrinker der Geschichte war und dass man betrügerische Wirte früher im Euphrat ertränkte. Gemeinsam führen die beiden passionierten Wirtshausgänger durch einen feucht-fröhlichen Abend: mit eigenen literarischen Schmankerln und Gedichten, Blues-Gstanzeln auf der Gitarre und vielen amüsanten Anekdoten rund um das Lieblingsgetränk der Deutschen. Etliche Quizfragen laden die Zuschauer zum Mitraten (und Mittrinken) ein. Beim abschließenden „Beer-Battle“ mit einer kniffligen Blind-Verkostung wird der Gewinner des Abends ermittelt. Denn es kann nur einen Bieronär geben!



THOMAS BAUER

...bereist seit 20 Jahren die Welt. Er umrundete Frankreich auf einem Postrad, war monatelang als Backpacker in Südamerika unterwegs und folgte Pilgerwegen durch Spanien, Italien und Japan. Per Hundeschlitten zog er durch Grönland, im Himalaya beobachtete er einen der letzten Schneeleoparden. Vor Kurzem ist er dem Mississippi in einem Liegerad von der kanadischen Grenze bis nach New Orleans gefolgt. Bisher ist Thomas Bauer ca. 120-mal im deutschsprachigen Raum aufgetreten und hat in Form von Lesungen mit Fotoshows von seinen Abenteuerreisen erzählt. Thomas Bauer wurde 1976 in Stuttgart geboren. Er studierte in Konstanz, war Greenpeace-Mitarbeiter in Paris und Journalist in Sydney. Mittlerweile arbeitet er für das Goethe-Institut in München. Er lebt mit seiner Familie in Tutzing.

NEUGIER AUF DIE WELT

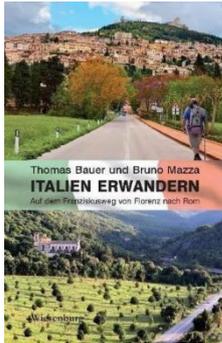
Abenteuer-Lesung mit Live-Musik, Reisebildern & Kurzvideos



Erleben Sie eine Weltreise der besonderen Art: Eingängige Texte, Videos, Reisebilder & Live- Musik in mehreren Sprachen formieren sich zu einer Show, die garantiert Fernweh erzeugt. Wo genau es hingehet? Finden Sie es heraus & gewinnen Sie eine von mehreren Überraschungen!

ITALIEN ERWANDERN

Auf dem Franziskusweg von Florenz nach Rom
Abenteuer-Lesung mit 2 Fotoshows & Live- Musik



Gemeinsam mit einem süditalienischen Koch wandert Reisebuchautor Thomas Bauer 500 Kilometer auf Franz von Assisis Spuren von Florenz nach Rom. Unterwegs entlocken die beiden energischen Damen, flinken Kellnern und reizenden Mädchen die besten Kochrezepte Nord- und Mittelitaliens. Denn am ehesten lernt man seine Gastgeber kennen, wenn man mit ihnen isst. Ein Stück Italien. Eine lebendige Abenteuerlesung mit 2 Fotoshows & Live-Musik. Und die Geschichte einer deutsch-italienischen Freundschaft. Thomas Bauer stellt die Höhepunkte seiner Wanderung vor, erzählt von Irrwegen und amüsanten Begegnungen. Seine Reisebilder werden dabei mit Live-Musik untermalt.

Neben Italien bietet Herr Bauer Veranstaltungen zu einer Vielzahl anderer Länder an:

- *Grönland per Hundeschlitten*
- *Frankreich erfahren - Eine Umrundung per Postrad*
- *Fremdes Japan - Als Pilger unterwegs im Land des Lächelns*
- *Per Liegerad den Mississippi entlang nach New Orleans*

sind nur einige Beispiele.

WANDERUNGEN MIT THOMAS BAUER

Die Wanderung bietet reichlich Raum um neben dem Genuss der Landschaft, den Autoren mit Fragen zu löchern - Thomas Bauer berichtet gerne. Von Wanderungen in der Heimat, aber auch von exotischen Zielen.

Wandern auf eigene Faust - wie geht das?

Welche Reiseziele lohnen sich, erwandert zu werden? Wie bereitet man sich auf die erste größere Wanderung vor? Und wie sorgt man dafür, dass der Rucksack nicht zu schwer wird? Reisebuchautor Thomas Bauer gibt Tipps und verrät Tricks. Er ist u.a. 2.500 Kilometer auf Jakobswegen von Konstanz zur spanischen Westküste

gewandert und hat die japanische Insel Shikoku zu Fuß umrundet.

Exotische Reiseziele: wandern & träumen

Grönland statt Griechenland, Mekong statt Mallorca: Reisebuchautor Thomas Bauer hat schon viel von der Welt gesehen. Frag ihn alles, was du wissen willst: Wer versuchte ihn in Bolivien zu entführen? Was gibt es auf dem Hexenmarkt von La Paz zu kaufen? Wie schmeckt Eisbärfleisch? Und wo gibt es die besten Nachtische der Welt?

30 JAHRE ABENTEUERREISEN

Vortrag von Reisebuchautor Thomas Bauer mit Reisebildern & Live-Musik der Gruppe "Angels' Share"

Kommen Sie mit auf eine Weltreise: Seit 30 Jahren bereist der Tutzinger Autor Thomas Bauer die Welt. Er folgte der Donau in einem Kajak zum Schwarzen Meer und dem Mississippi per Velomobil nach New Orleans, umrundete Frankreich auf einem Postrad und zog zu Fuß 2.500 Kilometer durch Europa. Im Himalaya beobachtete er einen der letzten Schneeleoparden in freier Wildbahn. Er teilte in Grönland wochenlang das Leben eines einheimischen Jägers und verbrachte mehrere Monate als Backpacker in Südamerika. Der Weltenbummler und Reisefreak hat mehrere Musiker um sich versammelt, die seine Auftritte zum Erlebnis machen. Jetzt präsentiert Thomas Bauer ein "Best of" seiner Unternehmungen. Dabei kann das Publikum das Programm teilweise mitgestalten.

PILGER FÜR EINEN TAG

Auf bayerischen Jakobswegen von Starnberg nach Andechs

(ca. 14 km, ca. 3h Gehzeit, Treffpunkt: Bhf. Starnberg, Ziel: Kloster Andechs)

Warum fasziniert der Jakobsweg so viele Menschen? Was bedeutet "pilgern"? Und wer war eigentlich Jakobus, auf dessen Spuren sich jährlich Tausende Pilger nach Santiago de Compostela begeben?

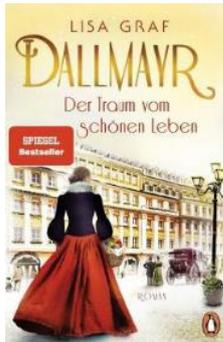
Finden Sie es heraus - auf einem der schönsten Teilstücke des bayerischen Jakobswegs! Der Tutzinger Reisebuchautor Thomas Bauer ist den Jakobswegen von seiner Studienstadt Konstanz 2.500 Kilometer durch Europa gefolgt. Er erzählt vom schwierigen Aufbruch und seinen Mühen in den Schweizer Bergen, von herrlichen Landschaften und echten Pilgerfreundschaften in Frankreich, von verschrobenen Wanderern und Herbergen - und davon, nach 69 Tagen Fußmarsch in Finis Terrae, am "Ende der Welt"; anzukommen. Außerdem erzählt er gerne von seinen weiteren Abenteuerreisen, die er seit 30 Jahren unternimmt. Die Wanderung endet bayerisch und gemütlich beim "Heiligen Berg" Andechs.



LISA GRAF-RIEMANN

Lisa Graf-Riemann, geboren in Passau, studierte Romanistik und Völkerkunde an der LMU München, in Murcia (Spanien) und Coimbra (Portugal). Sie hat Lehrwerke, Selbstlernkurse und Schülerhilfen bei namhaften Verlagen wie Langenscheidt, Cornelsen, Klett und Hueber verfasst sowie einen "Fettnäpfchenführer Spanien" und die Länderdokumentation "Spanien 151", beide im Conbook-Verlag. Lisa Graf-Riemann schreibt heute Kriminalromane. 1. Serie Kommissar-Meißner-Krimis aus Ingolstadt: "Eine schöne Leich" (2010), "Donaugrab" (2011), "Eisprinzessin" (2013) und "Steckerlfisch" (2016). 2. Serie Südfrankreich-Krimi: "Madame Merckx trinkt keinen Wein" (2015). Zusammen mit Co-Autor Ottmar Neuburger die 3. Serie Magdalena (Leni) Morgenroth aus Schönau am Königssee: "Hirschgulasch" (2012) und "Rehragout" (2014). Mit "Kill Mr Bitcoin" hat das Autoren-Duo 2018 einen spannenden Thriller rund um das Thema Kryptowährungen, Liebe, Verrat, Gier und Macht vorgelegt. Die Autorin lebt im Berchtesgadener Land, in Salzburg-Nähe. 2021 neu: "Kurschatten-Affäre" Ein Bad-Reichenhall-Krimi bei Benevento. Band 1 einer neuen Reihe um den charmanten Hochstapler Sascha Maiensäss. Mit ihrem grandiosen Familiensaga-Auftakt entführt sie ihre Leserinnen ins München der Jahrhundertwende und verzaubert mit einer wunderbaren Familiengeschichte rund um den Feinkostladen Dallmayr.

DALLMAYR – DER TRAUM VOM SCHÖNEN LEBEN



Zum Dahinschmelzen schön – die Saga um den legendären Aufstieg des legendären Feinkostladens Dallmayr! München 1897. Anton und Therese Randlkofer führen den beliebten Feinkostladen Dallmayr in der Dienerstraße. Während die Gutsituierten erlesene Pralinen, honigsüße Früchte und exquisiten Kaffee probieren, träumen vor den prachtvoll dekorierten Schaufenstern die einfachen Bürger vom schönen Leben. Ein jeder möchte Kunde im Dallmayr sein. Doch dem glanzvollen Aufstieg des Familienunternehmens droht ein jähes Ende, als Patriarch Anton ganz unerwartet verstirbt. Schon wenige Tage später beginnt sein Bruder Max zu intrigieren, um das florierende Geschäft unrechtmäßig an sich zu reißen. Entschlossen, ihm das Feld nicht kampflos zu überlassen, setzt sich Therese an die Spitze des Unternehmens. Noch weiß sie nicht, dass auch in den eigenen vier Wänden Geheimnisse lauern ...

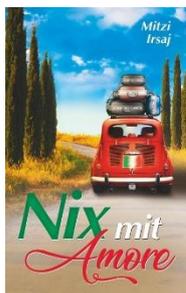
Akribisch recherchiert, mitreißend geschrieben – Lisa Graf entführt ins München der Jahrhundertwende. Perfekt zum Schwelgen und Genießen!



MITZI IRSAJ

Mitzi Irsaj ist eine Münchner Autorin, Bloggerin und leidenschaftliche Geschichtenerzählerin. Seit Anfang 2015 veröffentlicht sie ihre Erzählungen auf dem gleichnamigen Blog. 2017 erschien ihr erstes Buch unter dem Titel „Mitzi aus dem Vorderhaus, 2. Stock“ in dem die Autorin erzählend durch München streift und über alltägliche Begegnungen berichtet. Im Mittelpunkt stehen besondere und außergewöhnliche Menschen. Kleine Helden, grantige Alteingesessene, schimpfende Nachbarn und warmherzige Kioskbesitzer. Ihre Geschichten bringen den Leser gleichermaßen zum Lachen, zum Innehalten und zum Nachdenken. Mit dem im Juli 2019 erschienenen Buch "Nix mit Amore" entführt sie den Leser erstmals nach Italien. Eine turbulente Erzählung mit Witz und Esprit über Freundschaft, Beziehungen und die überaus amüsanten Schwierigkeiten beim Start in ein neues Leben unter der Sonne Italiens.

NIX MIT AMORE



Auswandern ist etwas für Abenteurer. Menschen, die alles hinter sich lassen, um in einem fremden Land neu anzufangen, müssen mutig, unerschrocken und neugierig sein. Sie brechen auf, um die brennende Sehnsucht in ihren Herzen zu stillen. Das Unbekannte lockt sie und das Vertraute langweilt sie. Dort wo andere noch vorsichtig um die Ecke blicken, rennen sie getrieben vom Fernweh schon los. Sie gehören zu den Menschen, die Hindernisse als Herausforderungen bezeichnen und Stillstand als Zumutung empfinden. Auswanderer vereinen so ziemlich alles in

sich, was ich nicht habe. Sie sind wie mein Freund. Er hat mir gezeigt, dass es Momente im Leben gibt, in denen man einfach springen muss. Ins kalte Wasser, über den eigenen Schatten und über die Alpen. Dorthin, wo das Herz schneller schlägt.

MITZI AUS DEM VORDERHAUS



Mitzis Geschichten sind eine Aufforderung zur Menschlichkeit und Liebe, am Beispiel von München und seinen Bewohnern. Die einfühlsame und kluge Beobachterin streift erzählend durch ihre Nachbarschaft und berichtet von amüsanten Situationen, nachdenklich stimmenden Begebenheiten und dem manchmal skurrilen Verhalten ihrer Mitmenschen. Sie bittet den Leser neben ihr in einer überfüllten U-Bahn Platz zu nehmen, an fremde Fenster zu klopfen oder ganz still einen Sonnenaufgang im Winter zu beobachten. Wenn Sie schon immer wissen wollten, - warum ein Bikinihöschen eine Nachbarschaftskrise auslösen kann, - wie wichtig die Entscheidung zwischen rot und blau bei Wohnungssuche in München sein kann, - wo in München Schnecken neben Toast Hawaii auf der Speisekarte stehen – wie man ein Sofa mit dem öffentlichen Nahverkehr transportiert, - und warum man das Karma seiner Nachbarn besser nicht verbessern sollte, dann lesen Sie dieses Buch.

MITZI UND MOSES



© privat © Mena Zoo

Eine erfreulich erfrischende Literaturshow voller Satire, Übermut und Tiefe. Zwei Münchner, die nicht immer einer Meinung sind, sich aber hervorragend ergänzen. Eine Autorin, Bloggerin und leidenschaftliche Geschichtenerzählerin und ein freigeistiger, kluger Schriftsteller und besonders heller Stern am Kabarettthimmel tragen Textgut aus eigener Feder vor. Gute Laune mit Herz.



MITZI IRSAJ & ULRIKE DOSTAL

Ulrike Dostal wurde in Regensburg geboren und erhielt ihre Schauspielausbildung in Wien und München, eine Musicalausbildung in Manchester und Berlin folgte. Sie ist Trägerin der Lore-Bronner-Preises, und wurde für „Music Hall“ (Junges Schauspiel Ensemble München, wo sie auch als „Medea“, „Ulrike von Kleist“ und Arkadina in „Die Möwe“ große Erfolge feierte) bei den Bayrischen Theatertagen ausgezeichnet. Seit Jahren ist sie Ensemblemitglied des Staatstheaters am Gärtnerplatz, des Münchner Galerie-Theaters, der Kammeroper Augsburg, des frechen Volkstheaters und des Ensemble Südsehen, zudem präsentierte sie hier im vorletzten Jahr auch ihre erste Regiearbeit: „Glück“ von Eric Assous.

Mitzi Irsaj ist eine Münchner Autorin, Bloggerin und leidenschaftliche Geschichtenerzählerin. Seit Anfang 2015 veröffentlicht sie ihre Erzählungen auf der gleichnamigen Homepage und liest regelmäßig aus Ihren Beobachtungen. 2017 erschien ihr erstes Buch unter dem Titel „Mitzi aus dem Vorderhaus, 2. Stock“ in dem die Autorin erzählend durch München streift und über alltägliche Begegnungen berichtet. Im Mittelpunkt stehen besondere und außergewöhnliche Menschen. Ihre Geschichten bringen den Leser gleichermaßen zum Lachen, zum Innehalten und zum Nachdenken. Mit dem im Juli 2019 erschienenen Buch "Nix mit Amore" entführt sie den Leser erstmals nach Italien.

UND EWIG SCHREIBT DAS WEIB



© privat

Während 1912 Franziska Gräfin von Reventlow, die Skandalgräfin der Münchner Bohème – gelesen von Ulrike Dostal – über Amouresken sinniert, wünscht sich gut hundert Jahre später die Münchner Autorin Mitzi Irsaj das Sprachgefühl jener Zeit zurück, wenn sie den, in ein Smartphone berichteten, Liebschaften einer Zufallsbegegnung lauscht. Abwechseln lesen Ulrike und Mitzi aus eigenen und den Werken vergangener Jahrhunderte. Erfreuen sich an der schriftstellerischen Naturgewalt des ausgehenden 19. und beginnendem 20 Jahrhundert, lassen die eigenen Großmütter zu Wort kommen und spannen lesend und erzählend einen Bogen zum heute noch schreibenden Weib, bei dem sich alles und am Ende doch nicht viel geändert hat. Ob das nun gut ist, darf das Publikum selbst entscheiden.

Ein Abend mit bayerischen Schriftstellerinnen wie Lena Christ, Emerenz Meier und Wilhelmine von Hillern aus dem vergangenen Jahrhundert, deren Stücke der Gesellschaft ihrer Zeit auf unvergleichliche Art immer wieder den Spiegel vor Augen hielten und deren Werke noch heute einen eindrücklichen Beleg weiblicher Ausdruckskraft in all ihren Facetten darstellen. Ergänzt durch Beobachtungen und Anekdoten der schreibenden Frau von heute. „Es tut einem ganz wohl, einmal einem richtigen Frauenzimmer zuzuhören, das munter und spitzig aus der Schule plaudert.“ – Joseph Hofmiller 1912, dessen Aussage Ulrike Dostal und Mitzi Irsaj vollumfänglich zustimmen.



ROLAND KRAUSE

Roland Krause wurde in Lindau geboren. Nach einigen Jahren in Nürnberg lebt und arbeitet er heute in München. Zahlreiche seiner Geschichten wurden in Anthologien veröffentlicht, u.a. war er Finalist der Münchner Menuelesungen 2011. Im Piper Verlag erschienen die drei Kriminalromane „Der Sandner und die Ringgeister(2011)“, „Fuchsteufelswild (2012)“ und „Der Tod kann warten“ (2013), um den skurrilen Münchner Hauptkommissar Sandner. Aufgewachsen in Lindau am Bodensee, lebt und arbeitet er nach längerer Zeit in Nürnberg heute in München. Skuril geht es oftmals zu in seinen Romanen und Erzählungen. Er widmet sich gerne den schrägen Gestalten, fragwürdigen Existenzen, Außenseitern und „Outlaws.“ Düstere Ecken sind für ihn spannender als leuchtende Fassaden. Der Funken Hoffnung und eine würzige Prise Humor dürfen dabei nicht fehlen.

Wenn eine Geschichte einlädt zum Eintauchen ins Geschehen, zum Erleben der Stimmung und der Atomsphäre dann hat sie alles richtig gemacht.

Roland Krause hat bis dato sieben Bücher verfasst und besitzt große Lesungs- und Vortragserfahrung, an den verschiedensten Orten und Locations. (Halle, Bücherei, Stadel, Café, Buchladen, Schnapsbrennerei, Kneipe, Bus, Biergarten, Wellnesshotel etc.) Neben einer ausreichenden Akustik (ggf. mit Mikrofon und vielleicht einem Glas Wein dazu) wird nichts benötigt für einen unterhaltsamen Abend. Moderation kann, muss aber nicht sein.

Eine Lesung besteht bei Roland Krause aus ca. fünfzig Prozent Buchinhalt und fünfzig Prozent Geschichten, Anekdoten vom „Schaffensprozess“, Schriftstellerdasein und persönlichen Anmerkungen. Den abwechslungsreichen literarischen Abend bestimmt die Mischung aus Gespräch und Buchlesung. Dies kann variieren, wesentlich ist die unterhaltsame Interaktion, Spontanität und das Einlassen auf das Publikum.

Dazu gehört ein fesselnder, stimmlich mitreißender Vortrag ausgewählter Buchstellen und große Bühnenpräsenz.

Die Lesung dauert 1,5 – 2 Stunden.

Sowohl während der Lesung, als auch am Schluß besteht für das Publikum die Möglichkeit mit dem Autoren ins Gespräch zu kommen, Signierzeit am Büchertisch ist selbstverständlich.

Natürlich ist der Autor auch jederzeit offen dafür, gemeinsam mit anderen Autoren*innen oder Künstlern einen Abend zu gestalten.

Aktuelle Veröffentlichung:

GARMISCHER MORDSTAGE, April 2022 Emons Verlag



ROLAND KRAUSE
GARMISCHER MORDSTAGE
Kriminalroman



Eher sanfter, aber spannender und humorvoller Krimi aus dem Werdenfelser Land. Schräge Charaktere und ein dunkles Geheimnis... vor atemberaubender Alpenkulisse.

„Nach zwanzig Jahren kehrt Journalist Ben Wiesegger in seinen Heimatort Garmisch zurück und hat sofort jede Menge Ärger am Hals. Ein Gast der elterlichen Pension liegt tot auf der Weide eines Biobauern – der Mörder soll der gutmütige Stier Attila gewesen sein. Doch nicht nur Tierärztin Laura Schmerlinger hat ihre Zweifel daran. Als Wieseggers Schwester ins Visier der Ermittler gerät, setzt er alles daran, den Fall aufzuklären. Schon bald stellt sich heraus, dass der

Tote alles andere als ein harmloser Wanderer war. Und dann ist da noch diese alte Schuld, die Wiesegger nun begleichen soll ...“

EIN ABGEZOCKTER SAUHUND, 2020 Emons Verlag



München Krimi, der die dunkle Seite der Großstadt zeigt, ungeschminkt, in harter Sprache, aber mit viel schrägem Humor ein Krimi aus der Münchner Unterwelt: lakonisch, zynisch, skurril.

Der Münchner Kleinkriminelle Samson ist ganz unten, dort, wo ihm Käfer ins Gesicht spucken. Der Job von Halbweltgröße Stani kommt ihm daher wie gerufen. Er soll für ihn einen alten Kumpel aufspüren. Doch der schwimmt am Isarufer in seinem Blut, und Samson steckt bald mitten in der gnadenlosen Jagd nach dessen letzter Diebesbeute. Nur wer gerissen und ohne Skrupel ist, hat die Chance auf den Jackpot. Samson kämpft ohne Regeln und riskiert dabei nicht nur das eigene Leben ...



CATHRIN MOELLER

Die Autorin, Diplomsozialpädagogin, arbeitete unter anderem in Resozialisierungsprojekten. Neben der Arbeit an den eigenen Texten, u.a. dem Spiegel-Bestseller „Wolfgang muss weg“, coacht sie kulturelle Bildungsprojekte. Sie wohnt mit ihrem Mann, einem Kriminalhauptkommissar, in der Nähe von Leipzig. Cathrin Moeller ist Mitglied im Syndikat und den Mörderischen Schwestern sowie in der Vereinigung Deutscher Liebesromanautoren (DeLiA). Am liebsten schreibt sie Romane in denen früher oder später so manche Leiche auftaucht. So auch in ihrem Buch.

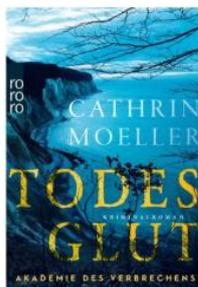
KEIN MORD IST AUCH KEINE LÖSUNG



In „Kein Mord ist auch keine Lösung“ haben drei Frauen ein Ziel: Der Boss muss weg! Dass man sich weder Namen, Gene noch Chef aussuchen kann, stellen Alwine, Özlem und Silvie schnell verzweifelt fest. Sebastian Voigt, der neue arrogante Programmleiter des Hamburger Phoenix Verlags, quält sie, wo er nur kann, und macht ihnen den Arbeitsalltag zur Hölle.

Dummerweise hat er sie aber auch alle drei in der Hand. Die einzige Lösung: Mord! Doch wie bringt man seinen Boss am besten um? Profikiller findet man nicht bei Google, das merken die Alwine, Özlem und Silvie schnell. Sie müssen selbst Hand anlegen und damit fangen die Probleme erste richtig an.

TODESGLUT



Der neue Roman von Frau Moeller

„Todesglut“ Akademie des Verbrechens, Band 1

Ein besonderes Institut, eine grausam verbrannte Leiche, ein krankes Spiel auf Leben und Tod.

«Denkt wie die Mörder!» Das predigt der eigenwillige Kriminologe und Ex-Kommissar Zornik an der «Akademie des Verbrechens» in einem Gutshaus auf Rügen. In seinem Kurs lernen die Studierenden an echten, ungelösten Fällen. Dieses Semester: eine grausig verbrannte Leiche in der Stadtbibliothek von Bergen. Der Wettkampf beginnt: Wer ermittelt besser, Zornik oder die Neulinge? Doch aus dem Lehrplan wird gefährlicher Ernst. Als ihm ein brutaler Straftäter von früher das Messer an die Kehle setzt, weiß er: Sie kommen dem Täter oder der Täterin nah – zu nah. Nun muss er alles tun, sein Leben und das der Studierenden zu retten. Denn das grausame Spiel auf Leben und Tod hat gerade erst begonnen.



© Alexander Deeg



© Benedikt van Hasz

MARTIN ARZ & LUDWIG WALDINGER

Ludwig Waldinger ist Erster Kriminalhauptkommissar, Sprecher des Bayerischen Landeskriminalamtes und Waffenexperte. Er verfügt über langjährige Erfahrung als Zivil- und Rauschgiftfahnder, war Mitglied vieler Sonderkommissionen, so auch beim Tsunami und beim Amoklauf im OEZ.

Martin Arz ist Künstler, Verleger und Autor. Er hat zahlreiche Sachbücher über seine Heimatstadt München geschrieben, vom Historischen bis zu Graffiti und gilt als Hardcore- München-Experte. In seinen Kriminalromanen schickt er stets seinen Ermittler Max Pfeffer in die dunkelsten Ecken der scheinbar immer glitzernden Isar-Metropole.

FIKTION VS. FAKTEN

Autor Martin Arz stellt sich Hauptkommissar Ludwig Waldinger – und umgekehrt.

Krimis boomen, ob im TV oder in Buchform: Es wird munter und nach allen Regeln der Kunst gemordet und gemeuchelt. Manchmal vielleicht gar zu munter und zu abgedreht? Ist die Realität wirklich so blutrünstig? Und wie viel Realitätsbezug muss ein Krimi haben?

Wann stellen sich einem echten Polizeibeamten die Nackenhaare auf? Und warum ermitteln in Büchern häufig Einzelkämpfer?

Fragen, die sich viele Krimifans immer wieder stellen. Endlich werden diese und noch viele andere Fragen beantwortet. Krimiautor Martin Arz und der Münchner Hauptkommissar Ludwig Waldinger übernehmen für diesen spannenden, amüsanten und informativen Abend die Ermittlungen.

Martin Arz liest Ausschnitte aus seinen Romanen um seinen Münchner Ermittler Max Pfeffer, und präsentiert zudem spektakuläre Fälle aus seinem Sachbuch »Todsicheres München«, in dem er die größten Kriminalfälle der Münchner Geschichte recherchiert hat. So zum Beispiel den legendären Fall der Millionenbetrügerin Adele Spitzeder oder den grausamen Serienmörder Johann Eichhorn aus Aubing.

Ludwig Waldinger kommentiert zum einen die fiktiven Kriminalfälle der Romanfigur Max Pfeffer und klopft sie auf Realitätsnähe ab, zum anderen liefert er spannende Hintergrundinformationen aus den Akten zu den realen Kriminalfällen. Er zeigt auf, wie aktuell beispielsweise die Vorgehensweise der Betrügerin Spitzeder immer noch ist. Oder hätte der Serienmörder Eichhorn mit modernen Ermittlungsmethoden (z. B. DNA) früher gestoppt werden können? Wie fortschrittlich ist die Kriminaltechnik geworden? Oder auch wie real die Möglichkeit war, beim Tsunami in Thailand vorsätzlich zu »verschwinden«. Denn in Arz' Krimi »Die Knochennäherin« geht es genau um dieses Thema. Mehr noch: Als Waffenexperte des LKA kennt er sich bestens mit Mordwerkzeugen aus. Er zeigt, welche scheinbar alltäglichen Gegenständen, die sich in beinahe jedem Haushalt finden, unter das Waffengesetz fallen. Waffen, gefährliche Gegenstände, potentielle Mordwerkzeuge. Nicht nur darüber erzählen, sondern viele Sachen anschauen und darüber sprechen. Der Kriminalhauptkommissar kommt nicht mit leeren Händen ...



MARTIN ARZ

»WAS KOSTET DIE WELT? – GESCHICHTEN VON UNTERWEGS«

Wie fühlt man sich auf dem heißen Stuhl bei Deutschlands beliebtester Quiz-Show »Wer wird Millionär?«? Autor Martin Arz hat es für Sie getestet! Und dann hat er sich auf Reisen begeben: Wenn einer eine Reise tut, kann er nicht nur was erleben, er kann auch darüber berichten. So wie Martin Arz in seinem Buch Geschichten von unterwegs erzählt: schonungslos offen, mitunter haarsträubend komisch und ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen entführt Martin Arz auf eine Reise um die Welt.

Kurze Vorstellung

Thema Griechenland: Eines der beliebtesten Reiseziele deutscher Urlauber ist Griechenland. Martin Arz hat Samos zu seiner Lieblingsinsel erkoren. Zwischen Einheimischen, die nur eine Lautstärke kennen (nämlich »lauter!«), skandinavischen »Seekühen«, und abenteuerlustigen Swingern versucht er (naiverweise), Ruhe und Erholung zu finden.

Lesung: Ausschnitt aus »Samos und die skandinavischen Seekühe«

Thema China: Einmal mit einer Reisegruppe quer durch ein völlig fremdes Land mit großartigen Sehenswürdigkeiten, sehr interessanten Essensbräuchen und vielen Menschen, für die Weiße für exotische Lebewesen halten. Dazu jede Menge Besuche in TAZ (= Touristen-Abzock-Zentren) und die spannende Frage: Wie schmeckt Hund? Dieser Arz wird doch nicht etwa ...!

Lesung: Einige Highlights aus »Kaffeeahrt ins Reich der Mitte«

Thema Berlin: Ein kurzes Intermezzo über einen Flug nach Berlin, der unvermittelt zu einer Begegnung mit mehreren Promis wurde und bei dem sich Martin Arz als Fan-Boy von Christoph Waltz outete.

Lesung: aus »Promi-Flug«

Thema »Wer wird Millionär«: Im Jahre 2001 war Martin Arz auf dem berühmten heißen Stuhl in der Quiz-Sendung von Günter Jauch zu Gast und spielte um viel Geld. Wie es dazu kam, was dann passierte und wie es hinter den Kulissen der immer noch beliebtesten deutschen Rateshow zugeht, berichtet Martin Arz scharfzüngig aus erster Hand.

Lesung: aus der Geschichte »Mein »Wer wird Millionär«-Tagebuch«

Und jetzt ein kleines Ratespiel:

- *alle Gäste bekommen einen Zettel mit 5 Fragen und jeweils 4 Antwortmöglichkeiten*
- *ich lese die Fragen vor, die Gäste sollen die richtige Antwort ankreuzen*
- *wenn der Zettel ausgefüllt ist, korrigiert der Sitznachbar den Zettel (ich lese die richtigen Antworten vor)*
- *wer alle Fragen richtig beantwortet hat, meldet sich jetzt*
- *wenn es mehr Gewinner gibt, entscheidet das Los (Stichfrage würde ich nicht machen, denn dann kann es sich u.U. hinziehen, wenn mehrere die Stichfragen richtig beantworten)*
- *Gewinn: Der Gewinner bekommt ein signiertes Buch von mir.*

Thema »Kenia-Safari«: Heiße Safari! Bei einer Rundfahrt durch verschiedene Nationalparks in Kenia kann man Giraffen, Löwen, Elefanten und jede Menge Gnus sehen – und nachts vor Flusspferden flüchten.

Lesung: Kurzer Auszug aus der Geschichte »Heiße Safari Reloaded«

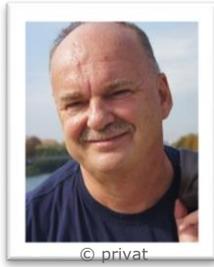


CLAUDIUS CRÖNERT

Claudius Crönert ist Autor erfolgreicher Romane, darunter Krimis genauso wie historische Geschichten. Seit einiger Zeit hat er sich besonders auf die historischen Stoffe konzentriert. Sie spielen in unterschiedlichsten Epochen, im Mittelalter in Ostpreußen („Die Herren der Schwerter“) oder Friesland („Freyas Land“), in der Barockzeit in Berlin („Das Kreuz der Hugenotten“) oder während des Nationalsozialismus in Hamburg („Der letzte Tanz auf Sankt Pauli“) und wieder in Berlin („Die Aufrechte. Roman aus dem Widerstand“ – ab Juli 2022). Alle diese Romane eignen sich gut für Lesungen. Nach Jahrzehnten vor dem Mikrofon bei Radio und Fernsehen weiß Crönert seine Stimme einzusetzen und sein Publikum zu unterhalten. Lesungen in einem dem jeweiligen Roman angepassten Ambiente wie etwa Kirchhöfe, Mittelaltermärkte oder Lokalen sind möglich. Crönert lebt in Berlin. Weitere Informationen, auch Leseproben aus seinen Büchern, finden Sie unter www.claudius-croenert.de

LESUNGEN

Die Lesungen von Claudius Crönert ähneln einem Werkstattgespräch. Gerade bei seinen historischen Romanen pflegt er Hintergründe zu schildern, von Rechercheerlebnissen zu erzählen oder allgemein darüber zu reden, wie ein historischer Roman entsteht: Wieviel muss man von einer Epoche wissen, bevor man über sie zu schreiben beginnt? Wie bringt man dieses Wissen in eine fiktive, literarische Form? Welche Sprache muss man finden, damit sie nicht zu modern, aber auch nicht altertümelnd wirkt? Dazu trägt der Autor Passagen aus seinem jeweiligen Roman vor.



FELIX LEIBROCK

Felix Leibrock, Jahrgang 1960, hat Germanistik, Geschichte und Evangelische Theologie studiert. Er leitet das Evangelische Bildungswerk in München, ist Seelsorger bei der Bayerischen Bereitschaftspolizei und spricht das Format "Nachgedacht" bei Antenne Bayern. Nach drei Krimis bei Droemer Knauer hat er mit "Nur im Dunkeln leuchten dir Sterne" ein Buch geschrieben, das von dem Verlust der inneren Mitte und Wegen aus persönlichen Krisen erzählt. Felix Leibrock lebt in München und Weimar. Mehr unter www.felixleibrock.de

NUR IM DUNKELN LEUCHTEN DIR STERNE



Was tun, wenn das Schicksal unerwartet und mit voller Wucht zuschlägt und einem der Boden unter den Füßen wegrutscht? Felix Leibrock erzählt in seinem Buch die die einfühlsame Entwicklungsgeschichte eines Mannes, der ganz tief fällt und sich wieder nach oben kämpft. Den Protagonisten seiner Erzählung beschäftigen

Fragen, die sich fast jeder im Laufe seines Lebens schon einmal gestellt hat. Woran erkennt man Menschen, die es ehrlich mit einem meinen? Wie finde ich mein Glück und wie gelingt der Ausweg aus nicht enden wollenden Gedankenspiralen und Grübeleien? Fragen, die beschäftigen und aufwühlen und denen sich Felix Leibrock mit der für ihn typischen Mischung aus Humor und Ernsthaftigkeit zu nähern versucht.

Felix Leibrock holt Zuhörer und Leser bei ihren ganz eigenen Erfahrungen ab und beantwortet so manche Frage indem er ein

Märchen erzählt, Gegenfragen stellt und sein Publikum in Gespräche verwickelt.

„Die Abende mit Felix Leibrock sind eine Mixtur aus Literaturkunde, Kabarett, Lebensberatung und Dorftreffen. Die Bücher beschreibt er so, dass man sie sich bestens vorstellen kann und lesen möchte – am liebsten alle. Die Pointen und Geschichten drumherum sind höchst unterhaltsam. Und die Themen mitten aus dem Leben betreffen jeden.“ Münchner Merkur, 19.11.2018

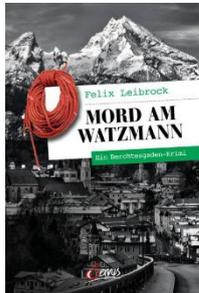
WENN DER SOMMER KOMMT TANZEN DIE STERNE



Die einfühlsame Geschichte einer jungen Frau, die sich tapfer zurück ins Leben kämpft. Die 18-jährige Selma ist eine lebenslustige junge Frau. Vor ihr liegt ein Sommer voller Träume: Das Abitur hat sie endlich in der Tasche. Nun gilt es, Pläne zu schmieden für die Zukunft – Erdbeerenpflücken in Neuseeland, ein Praktikum am Wattenmeer, danach Studieren ... Doch dann schlägt das Schicksal zu. Nach einem Schwimmbadbesuch mit Freunden gerät ihr Wagen ins Schleudern und prallt mit voller Wucht gegen einen Baum. Als Selma im Krankenhaus erwacht, ist alles um sie herum schwarz. Nach etlichen Untersuchungen hat sie Gewissheit: Durch die enormen Fliehkräfte wurde ihr Sehnerv durchtrennt – Selma ist blind. Für Selma bricht eine Welt zusammen. Sie hadert mit ihrem Schicksal und findet sich nur langsam in ihrem neuen Leben als Blinde zurecht. Immer wieder stellt sie sich dieselben Fragen: Warum ist das Leben so ungerecht? Warum ich? Woher nehme ich den Mut zum Leben? Und gibt es das Unsichtbare hinter den sichtbaren Dingen? Als sie den Altenpfleger Gero kennenlernt und durch ihn mit den Bewohnern eines nahegelegenen Seniorenheims ins Gespräch kommt, erhält Selma unverhofft Antworten. Die bewegenden Lebensgeschichten voller Krisen und Schicksalsschlägen, aber auch die Weisheit der Alten berühren Selma tief. Und dann, genau ein Jahr nach ihrem Unfall, kehren mit

dem Sommer auch Selmas Träume zurück ... Die einfühlsame Entwicklungsgeschichte einer jungen Frau, die sich tapfer zurück ins Leben kämpft.

MORD AM WATZMANN



Mit Mord am Watzmann legt Felix Leibrock den ersten Band einer Krimireihe vor, die in den Berchtesgadener Alpen spielt. Kommissar Simon Perlinger, 29 Jahre, ist als Bergpolizeiführer routinemäßig zur Aufklärung von Bergunfällen vor Ort. Als ein Lübecker Ehepaar vom Watzmanngrat in die Tiefe stürzt, stellen sich Fragen: Waren die beiden mit dem Klettern überfordert? Hat sie ein Blitz in dem kurzen Unwetter getroffen? Oder gab es Dritte, die den Absturz der beiden herbeigeführt haben? Schon bald stößt Simon auf dunkle Geheimnisse im Umfeld der Opfer. Mit einem untrüglichen Gespür für Unfälle im Alpenraum nimmt der junge Bergpolizist die Fährte auf. Schließlich dürfen sich Verbrecher ihrer Tat nirgendwo sicher sein – auch nicht auf dem Watzmann!

Felix Leibrock stellt seine Krimis in Form einer Show vor. Er geht auf die Geschichte der Gattung ein, bettet seinen Watzmann-Krimi in diese Tradition ein und erzählt Anekdoten von Arthur Conan Doyle über Agatha Christie bis zu Stephen King.



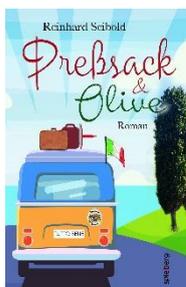
REINHARD SEIBOLD

Reinhard Seibold lebt in der ländlichen Umgebung von Freising. Er ist dort bekannt als Theaterbuchautor, Schauspieler, Regisseur und Kabarettist. Er hat die Programme zahlreicher Starkbierfeste geschrieben und auch moderiert. Seit 1996 schreibt er für seine Theatergruppe Haager Komödienbrettel die Stücke. Diese sind verlegt beim MundArt-Verlag in Aßling. Sie werden von Bühnen in Deutschland, Österreich und Südtirol gespielt.

Sein erfolgreichstes Theater- und Filmprojekt Tutto Bene hat er im Roman „Pressack und Olive“ verarbeitet. Reinhard Seibold ist ein Verfechter des Dialekts, insbesondere der bayerischen Mundart. Bei den jährlichen Uraufführungen setzt er neben dem Bayrischen, wenn möglich, auch andere Dialekte ein, um noch mehr Farbe, Ehrlichkeit und vor allem Authentizität auf die Bühne zu bringen.

In seinen Stücken geht es nicht um Verherrlichung dümmlicher Alpen- und Bauernklischees, sondern um die Darstellung aktueller Themen wie z. B. Windkraft, Zukunftsangst oder Pflegeproblematik, die er auf humorige und hintergründige Art in seinen Komödien verpackt.

PRESSACK UND OLIVE



Sein Erstlingswerk als Roman handelt u.a. von der Engstirnigkeit der Menschen, die das „Ausländische“ nicht an sich heranlassen, wenn es ihnen in ihrer eigenen Umgebung begegnet. Ganz anders sieht das offensichtlich aus, wenn sie selbst in das „Ausländische“ hineingeworfen werden und sie es

dann nicht nur durch das Hörensagen aufnehmen, sondern mit allen 5 Sinnen. Auch solche Themen lassen sich durchaus humorig, witzig und spannend aufarbeiten und müssen nicht im Genre eines Krimis spielen. Der Roman ist satirisch, übertrieben und derb, direkt und mit spitzer Feder geschrieben. Dazu steht er auch. Denn derb und direkt ist oft auch das Leben, und darum muss es in einem Roman auch nicht glattgebügelt werden.

DER TRAUIGE LÄCHLER

Der neue Roman von Reinhard Seibold



Wolfgang hat ein angeborenes Lächeln, was so reizend wie abstoßend wirkt. Er liebt seine Mutter über alles und sie liebt ihn. Ohne Vater wächst der kleine Wolfgang nach dem Krieg bei der Familie seines Onkels am Starnberger See auf. Der gut vernetzte Patriarch ist ein ehrloser Mensch, er nötigt die schöne Mutter von Wolfgang als Edelprostituierte zu arbeiten. Eine einfühlsame, emotionale und auch humorige Lebensgeschichte vom Aufbruch der Nachkriegsgeneration, geprägt von Hoffnungen, Enttäuschungen, Siegen und Niederlagen.

PATRICIA KÜLL

Patricia Küll ist Expertin für Inner Chance und Selbstführung. Die diplomierte systemische Coach steht für Potenzialentwicklung, Lebensfreude, Eigenverantwortung, Selbstbewusstsein und Selbstliebe. Sie plädiert für hinschauen, zulassen, loslassen, anfangen, sich trauen. Patricia Küll hält als LebensWandlerin Vorträge und schreibt Bücher zum Thema. Ihre Menschenkenntnis und Lebenserfahrung basieren auf dem Beruf, den sie bereits seit fast 30 Jahren ausübt. Sie ist Redakteurin und Moderatorin in Funk und Fernsehen, davon seit über 20 Jahren als TV-Moderatorin beim SWR in Mainz, dort moderiert sie das tägliche Live- Magazin "Landesschau-Rheinland-Pfalz" und die Kultursendung "LandesArt". Patricia Küll wird für viele unterschiedliche Veranstaltungen gebucht: für Parlamentarische Abende genauso wie für Jubiläumsveranstaltungen oder medizinische Kongresse.

Außerdem trainiert sie Führungskräfte und Selbständige, die ihre Wirkung auf andere und bei öffentlichen Auftritten verbessern wollen. Die Germanistin (M.A.) ist Lehrbeauftragte an der Hochschule Koblenz im Fachbereich Sozialwissenschaften.

DENN WIR WERDEN SCHWESTERN BLEIBEN



Caroline, Jule und Marlene stehen am Grab ihrer jüngsten Schwester. Ein tragischer Unfall hat Vivienne mit 44 Jahren aus dem Leben gerissen. Bei der Beerdigung machen sie sich gegenseitig Vorwürfe, dass sie Vivi im Jahr zuvor zu sehr vernachlässigt hätten. Hätte der Unfall verhindert werden können, wenn sie mehr füreinander da gewesen wären? Da tritt plötzlich ein alter Mann zu ihnen ans Grab und beschert ihnen die Chance, das letzte Jahr erneut zu erleben. Sie nehmen die zweite Chance an und

stürzen sich in ein gemeinsames, intensives Jahr, das sie als Schwestern auf viele Proben stellt. Schaffen sie es, das Schicksal zu ändern?

Ein Abend voller Lachen, lieben, lesen. Mit Impulsen für ein gelingendes Leben. Mit Erkenntnissen über starke Frauen. Mit dem Gewinn eines Buches der Autorin.



JAROMIR KONECNY

Jaromir Konecny ist nicht nur der zweifache Vizemeister der deutschsprachigen Poetry Slam Meisterschaften, sondern auch Summa-Cum-Laude-Doktor der Naturwissenschaften mit jahrelanger Forschungserfahrung an der TU München – der Albert Einstein unter den Kabarettisten.

AUSGESPROCHEN LUSTIG

Kabarett und Lebenskunst mit Deutschlands lustigstem Tschechen Dr. Jaromir Konecny. Haben die Deutschen tatsächlich Umlaute erfunden, um die Kommunikation zu erschweren und Tschechen zu ärgern? Unaussprechliche Wörter wie KÜHIFlüssigkeitsÜberlaufBehälter? Warum heißen die stinknormalen Münchner Krapfen in Frankfurt Kreppel, in Aachen Puffel, in Hamburg Berliner und in Berlin Pfannkuchen? Dürfen die Deutschen trotz Reinheitsgebots Limonade ins Bier schütten? Wie macht ein Sitzberufler sein Gehirn wieder zu einer Gedankengranate? Solchen Fragen geht Jaromir Konecny in seinem neuen Bühnenprogramm nach, singt und spielt Gitarre, jongliert, bringt den Zuschauern komplexe Bewegungen bei, um sie jung und frisch zu halten und ihr Gehirn zu entwickeln, erzählt echte tschechische Witze – selbstverständlich auf Deutsch, und scheut dabei nicht einmal vor Tiefsinn.

Ein Video mit einem kurzen Stück aus dem Programm:

<https://youtu.be/Hqw-qwjyUcA>

„Geheimtipp.“ (Penthouse)

„Diamant unter Kieselsteinen.“ (Süddeutsche Zeitung)

„Der Komiker des Scheiterns!“ (Badische Zeitung)

„Konecny entdeckt im Alltag das groteske Abenteuer mit Mr.

Beanschen Ausmaßen und verfügt über die frappante Fähigkeit, den Kalauer als Literatur zu adeln.“ (Kölner Stadt-Anzeiger)

GEHIRN UND KI

Hier etwas zu meiner Laufbahn: ich studierte Chemie an der TU München und promovierte anschließend am Lehrstuhl für Theoretische Chemie der TU über die Entstehung des genetischen Codes und die Doppelstrang-Kodierung in den Nukleinsäuren. Nach der Promotion forschte ich dort einige Jahre lang weiter über den genetischen Code und die komplementäre Kodierung auf beiden Strängen der Nukleinsäuren: Neutral adaptation of the genetic code to double-strand coding.

Stichworte zu meinen wissenschaftlichen Arbeiten: Molekulare Evolution, theoretische Molekularbiologie, Bioinformatik, Informationstheorie, genetische Codierung.



Zurzeit bin ich Dozent für Künstliche Intelligenz an der SRH Fernhochschule und der Spiegelakademie, KI-Keynote-Speaker, Schriftsteller, Bühnenliterat und Wissenschaftskommunikator.

Mein Sachbuch über Künstliche Intelligenz "Ist das intelligent oder kann das weg?" erschien im Oktober 2020.



ANDREA RUSSO

Andrea Russo schreibt Romane und Kinderbücher, auch unter den Pseudonymen „Anne Barns“ und „Anne Töpfer“. Mit ihrem Mann Salvatore lebt sie im Ruhrpott. Momentan arbeiten sie an ihrem ersten gemeinsamen Projekt: EIN BACKBUCH. Um die Kalorien ihrer Backexperimente zu verbrennen, laufen sie mehrmals in der Woche am Rhein-Herne-Kanal. Ihre Tochter Christin-Marie Below ist ebenfalls Autorin. Gemeinsam haben sie die Kinderbuchserie „Mirella Manusch“ zum Leben erweckt. Neue Bücher sind bereits in Arbeit. Ab und an packe sie ihre Koffer, um für einen neuen Handlungsort zu recherchieren. Dann genießt sie die salzige Meeresluft irgendwo auf einer Insel und wohnt, wenn möglich, in der Nähe eines guten Cafés. Sie liebt Kuchen, Torten und jede Art von süßem Gebäck. Bis vor einigen Jahren hat sie als Lehrerin in einer Förderschule gearbeitet. Jetzt konzentriert sie sich ganz aufs Schreiben.

PSST – GUTE UND SCHLECHTE GEHEIMNISSE



Müsste ich meiner Mutter erzählen, dass ein Mitschüler verhaun werden soll? Was mache ich, wenn ich merke, dass meinen Freund oder meine Freundin etwas bedrückt? Welche Geheimnisse verborgen bleiben dürfen und welche ans Licht gehören, ist für Kinder oft schwierig zu entscheiden.

Und dabei ist es so ungemein wichtig. Denn schlechte Geheimnisse wiegen schwer. Aber sie werden leichter, wenn man sich jemandem anvertraut, der helfen kann. Dafür müssen Kinder wissen, wie sich ein schlechtes Geheimnis anfühlt und wo sie Hilfe finden, wenn

ihnen etwas Schlimme passiert.

Deswegen haben Andrea Russo und Christin-Marie Below das Zusammenlesebuch „Psst – Gute und schlechte Geheimnisse“ gemeinsam mit dem Deutschen Kinderschutzbund entwickelt. Die beiden sind nicht nur ein eingespieltes Autorinnenteam, sondern auch Mutter und Tochter. Sie lesen, zusammen mit Daniel Wehnhardt, aus ihrem Buch, bei dem viele engagierte Künstlerinnen und Künstler mitgewirkt haben, und erzählen, worauf es ankommt, wenn sich ein Kind vertrauensvoll an Erwachsene wendet.

Ein Zusammenlesebuch für Kinder und Erwachsene.

„Ein besonderes und wichtiges Buch“ (Der Kinderschutzbund)

EIN APFELBAUM AM MEER (UNTER DEM PSEUDONYM ANNE BARNS)

Die Liebe wartet zwischen Meer und Deich



Als Julie die Einladung nach Juist zu Ennas achtzigstem Geburtstag in der Hand hält, kann sie es kaum glauben. Jahre ist es schon her, dass sie die beste Freundin ihrer verstorbenen Oma getroffen hat. In den lebhaftesten Bildern erinnert Julie sich noch an die zauberhaften Urlaube ihrer Kindheit auf der Nordseeinsel mit der Großmutter. Und an Enna, die den besten Apfelkuchen aller Zeiten gebacken hat. Auf Juist angekommen, muss sie feststellen, dass Enna dabei ist, liebgewonnene Dinge zu verschenken, damit sie die Zeit überdauern können. Auch Julie erhält ein Geschenk, mit dem sie niemals gerechnet hätte. Und da ist auch noch Ole, der ihr als kleiner Junge einst versprochen hat, sie zu heiraten, wenn sie beide erwachsen sind.



DANIEL WEHNHARDT

Daniel Wehnhardt, geboren 1984, hat Spanisch und Politikwissenschaften studiert. Nach Beschäftigungen für das Diakonische Werk sowie an diversen Schulen schreibt er inzwischen als freier Autor zeitgeschichtliche und zeitgenössische Spannungsromane. Wenn er nicht gerade in Kassel an einem neuen Projekt arbeitet, trifft man ihn entweder in seiner Lieblingsstadt Hamburg oder auf seiner Lieblingsinsel Gran Canaria an. Sowohl in Deutschland als auch in Spanien widmet er sich in seiner Freizeit der Literatur und der japanischen Kampfkunst Aikido.

DAS MAVEN-PROJEKT (POLIT-THRILLER)



Der zweite Fall für André Jäger: Wieder reist der ehemalige Verfassungsschützer zurück nach Kassel. Diesmal will er den Mord an einem jungen Mann aufklären, der tot in einem Hotelpool gefunden wurde. Die Stimmung in der Stadt ist aufgeheizt. Bei einer Demonstration gegen den Verkauf von bewaffneten Drohnen an die Bundeswehr kommt es zu Gewalt. Stehen diese beiden Vorfälle etwa miteinander in Verbindung?

Brandaktuelles Thema: bewaffnete und "smarte" Drohnen

Fortsetzung der Reihe um André Jäger

Großer Regionalbezug zu Nordhessen, aber auch internationale Schauplätze

CANARIA MORTAL (KANAREN-KRIMI)



Felix Faber hat genug von Deutschland und wandert aus. Er heuert bei einer aufstrebenden Zeitung in Las Palmas an. Sein Start verläuft vielversprechend. Dann wird am Roque Nublo die Leiche eines Mädchens gefunden. Felix hält den Verdächtigen für unschuldig und beginnt eigenmächtig zu ermitteln. Dabei trifft er nicht nur auf die Ermittlerin Ana Montero, sondern lernt auch die dunklen Seiten der Touristeninsel.

Stimmungsvoller Urlaubskrimi mit deutsch-spanischem Ermittlerduo

Serienauftakt (2. Teil erscheint Juli 2023)

Bildhaft & multiperspektivisch erzählt

ZORN DER LÄMMER (ROMAN)



Das Buch erzählt die wahre Geschichte der NAKAM, einer jüdischen Untergrundorganisation aus Überlebenden des Holocaust. Angeführt von dem Dichter und späteren israelischen Nationalhelden Abba Kovner, schmiedet die Gruppe einen Plan, um sich am gesamten deutschen Volk zu rächen. Doch kann es überhaupt Gerechtigkeit geben für das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte?

Bewegende Geschichte über Rache und Gerechtigkeit

Erster deutschsprachiger Roman über NAKAM überhaupt

Stoff wurde 2022 als "Plan A" verfilmt

VERPRESSUNG (POLIT-THRILLER)



Der frischgebackene Uni-Absolvent David Wächter ergattert ein Praktikum bei einer Tageszeitung. Doch sein griesgrämiger Mentor Klaus Borowski macht ihm von Beginn an das Leben schwer. Als in einem Hotel eine

Leiche gefunden wird, reißen sich die beiden Streithähne zusammen und beginnen zu ermitteln. Dabei geraten sie immer tiefer in den Strudel einer politischen Verschwörung, die bis in die höchsten Kreise reicht...

Erzählt wahre Begebenheiten um Kasseler DAX-Konzern K+S

Großer Regionalbezug (vor allem Hessen & Thüringen)

humorvoll mit skurrilem Ermittlerteam

DIE BRUT DER WÖLFE (POLIT-THRILLER)



Zurückgezogen lebt der ehemalige Verfassungsschützer André Jäger auf Gran Canaria. Als in Kassel jedoch ein Attentat verübt wird, ruft ihn sein ehemaliger Kollege zurück in seine Heimatstadt. Dort beginnt Jäger zu ermitteln. Während die Menschen in der Stadt sich vor einer möglichen Terrorwelle fürchten, bemerkt er nicht, dass er Teil eines perfiden Spiels ist. Kann Jäger weiteres Blutvergießen verhindern?

Schonungsloser Thriller über Rechtsterrorismus und Staatsversagen

Viele Parallelen zu Mord an Walter Lübcke (ein Jahr nach Veröffentlichung!)

Hat in der regionalen Presse hohe Wellen geschlagen



STEFANIE GREGG

Stefanie Gregg, geboren 1970 in Erlangen, studierte Philosophie, Kunstgeschichte, Germanistik und Theaterwissenschaften. Sie promovierte über „Das Lachen“. Ihren beruflichen Einstieg hatte sie im Bereich Bucheinkauf bei Bertelsmann. Als Unternehmensberaterin arbeitete sie dann bei der Top-five-Unternehmensberatung A.T.Kearney mit Schwerpunkt Medien. Nach freier journalistischer Arbeit und der Publikation mehrerer Fachbücher widmet sie sich heute nahezu ausschließlich der Belletristik. Sie schreibt Romane, Kriminalromane und Kurzgeschichten. Mit ihrer Familie wohnt sie in der Nähe von München. Schon immer interessierte sie sich nicht nur für das Oberflächliche, sondern für das Abgründige an Menschen. Sie will wissen, was hinter dem Lachen und hinter dem Weinen der Menschen steckt. Stefanie Gregg ist Mitglied im Autorenverband DAS SYNDIKAT und im Netzwerk der Krimiautorinnen MÖRDERISCHE SCHWESTERN.

SOMMER DER BLAUEN NÄCHTE.

Eine literarisch-musikalische Reise durch Italien und Frankreich.

"Die Sopranistin Anna-Magdalena Perwein und die Schriftstellerin Stefanie Gregg verbinden ihre Künste zu einer außergewöhnlichen Kombination. Ausgewählte Lieder und Arien wechseln sich mit literarischen Auszügen aus einem Roman ab. So illustrieren, untermalen und ergänzen sich die Künste von Wort und Gesang."

Eine Geschichte so hoffnungsvoll wie das Leben.

Bilder in den Farben des Südens – das ist alles, was Jule nach dem

plötzlichen Tod ihrer Mutter Marie von ihr bleibt. Das und eine ganze Reihe Fragen. Und so beschließt Jule an die Orte zu reisen, an denen ihre Mutter so oft alleine gemalt hat, um dort nach dem Leben zu suchen, das Marie offensichtlich nicht mit ihrer Familie teilen wollte. Dann taucht überraschend Jules Freund Ben auf, und ihr wird klar: Man muss die Vergangenheit loslassen können, um das Leben neu zu beginnen.

NEBELKINDER



Zwischen uns ein ganzes Leben. München, 1945. Zusammen mit ihrer Mutter Käthe ist Ana aus Breslau geflohen. Käthe ist traumatisiert, und so ist es an Ana, für ihre Familie zu sorgen. Als sie ihre eigene Familie gründet, scheint der Krieg verwunden, doch ihre Tochter Lilith bleibt ihr seltsam fremd. Viele Jahre später steht Lilith vor einer großen Entscheidung: Ausgerechnet sie, die doch immer unter ihrer distanzierten Mutter gelitten hat, soll den Sohn ihrer besten Freundin bei sich aufnehmen. Da fährt Ana mit ihr nach Breslau und erzählt ihr endlich, was damals wirklich geschehen ist. Eine berührende Familiengeschichte, die über drei Generationen bis in das 21. Jahrhundert reicht.

»Ein großartiger Roman, der besonders die Leser/innen ansprechen dürfte, die selbst zur Generation der Kriegsenkel gehören.«
("Literaturblog")

»Es ist ein Buch gegen das Schweigen über Traumata, Verluste und Unverständnis. Ein Buch von der Sehnsucht nach Sicherheit, nicht formulierter Bedürfnisse.« ("NDR-Kulturjournal")



CORINNA BUSCH

EIN DUTZEND DATES

„Da waren sie wieder, meine drei Probleme: Mitte Vierzig, Single und weit und breit kein Kerl in Sicht!“

Ist es beängstigend, dass man als Single Frau ab Mitte Vierzig beim Online-Dating überdurchschnittlich - sagen wir - bemerkenswerte Männer kennenlernt? Und eine Menge schräge Stories erlebt?



In ihrem Buch „Ein Dutzend Dates“ plaudert die ehemalige Redakteurin der Harald Schmidt Show und Adolf Grimme Preisträgerin in amüsanter Weise über ihre Dating- Erfahrungen als best ager Single Frau. Jedem der 12 Dates wird ein Kapitel gewidmet, ein Astrologe lässt vor jedem Date die Sterne sprechen und Corinna Busch nutzt die Gelegenheit, einige Anekdoten, die sie in den letzten 20 Jahren in der Zusammenarbeit mit Prominenten erlebt hat, in unterhaltsamer Weise einzuflechten.

Kriegsenkelgeneration nicht beziehungsfähig? Alles Narzissmus?

Im nachdenklichen zweiten Teil des Buches behandelt Corinna Busch mit Hilfe psychologischer Experten einige der Fragen, die sich ihr seit Jahren aufdrängen: Warum sind Dating-Portale heute so erfolgreich? Ist online Dating ein Tummelplatz für Narzissten? Können wir offline keinen Partner mehr finden? Wird unsere Gesellschaft immer narzisstischer? Ist die Generation der Kriegsenkel nicht beziehungsfähig?

Falls gewünscht diskutiert die Autorin im Anschluss an die Lesung mit dem Publikum über verschiedene Entwicklungen in unserem gesellschaftlichen Miteinander und warum sich immer mehr Menschen als nicht beziehungsfähig empfinden.



WOLFGANG HOHLBEIN

Wolfgang Hohlbein, 1953 in Weimar geboren, ist mit einer Gesamtauflage von 44 Millionen Büchern Deutschlands erfolgreichster Fantasy-Autor. Der Durchbruch gelang ihm 1983 mit dem vielfach preisgekrönten Roman MÄRCHENMOND. Dutzende weiterer Bestseller wie DAS DRUIDENTOR, AZREAL und der mit dem Bookstar 2016 ausgezeichnete Roman DRACHENBRÜDER folgten. Zu den Umsetzungen in Film und Bühnen gehören eine eigene TV-Reihe, die TV-Doku DIE GESCHICHTE DER FANTASY und der Kinofilm DIE WOLF-GÄNG (2020).

Hohlbeins Lebensmittelpunkt ist seine Familie. Er lebt mit seiner Frau und Co-Autorin Heike, seinen Kindern und mehreren Hunden und Katzen am Niederrhein.

AKTUELLE BÜCHER / LESUNGEN

<http://www.hohlbein.de/neu/aktuelles.php>



SUSANNE ACKSTALLER

Erst wollte Susanne Ackstaller Journalistin werden, dann Modedesignerin – schließlich hat sie doch etwas „Vernünftiges“ studiert: Wirtschaftswissenschaften. Geschrieben hat sie aber trotzdem: als Wirtschafts- und Werbetexterin und ab 2002 auch als Bloggerin. 2009 ging dann ihr Lifestyle-Blog Texterella an den Start, und Susanne ist immer noch und immer wieder überrascht, was daraus alles entstanden ist. Unter anderem ihr Buch über Mode, Mut und Lebensfreude „Die beste Zeit für guten Stil“, das 2021 erschienen ist. Motto: „Ich muss niemandem etwas beweisen und nur mir selbst gefallen.“

DIE BESTE ZEIT FÜR GUTEN STIL. FASHION FOR WOMEN. NOT GIRLS.

Freuen Sie sich auf vergnügliche Stunden – mit Mode, Musik und einer Brise Fernweh! Susanne Ackstaller entführt das Publikum mit launigen Texten und musikalischer Untermalung in ihren Kleiderschrank und verrät, was guten Stil in jedem Alter ausmacht (und was Mut damit zu tun hat). Und weil modischer Chic bekannterweise aus Italien kommt, geht es mit viel „Azzuro“ noch auf eine Zugreise nach Venedig! Besonderes Highlight der Veranstaltung: eine Tauschparty mit gepflegten Accessoires!



Dieser Style-Guide zeigt Frauen ab 50 Jahren, wie sie ihre Lust auf Mode wecken können, zu ihrem eigenen Stil finden und diesen auch mutig und selbstbewusst ausleben können. Mit einem Augenzwinkern teilt die Modebloggerin und Kolumnistin Susanne Ackstaller ihr Wissen rund um guten Stil und beweist, dass man in

jedem Alter Spaß an Mode haben kann. Sie stellt 20 Keypieces für jeden Kleiderschrank vor, dazu kommen Interviews mit stilbewussten Frauen, die davon berichten, wie sie zu ihrem persönlichen Kleidungsstil gefunden haben. Abgerundet wird der Mode-Ratgeber durch stylische Mode-Illustrationen und frische Porträtfotografien. Erschienen am 24. Februar 2021 bei Knesebeck



EWALD WEBER

Ewald Weber ist Biologe und Sachbuchautor. Er lehrt und forscht an der Universität Potsdam mit Schwerpunkt Biodiversität. Sein Anliegen als Autor ist das Vermitteln von wissenschaftlichen Zusammenhängen und von Naturgeschichte im weitesten Sinn. Ewald Weber ist in der Schweiz aufgewachsen, studierte er an der Universität Basel Biologie und promovierte im Fach Pflanzenökologie über die Biologie der gebietsfremden Goldruten. Anschließend verbrachte er drei Jahre in Kalifornien, wo er seine Forschungen vertiefte. Nach der Rückkehr lehrte und forschte er zunächst an der ETH Zürich; seit 2008 ist er an der Universität Potsdam tätig. Weber ist international für seine Forschung im Bereich der Biodiversität und Pflanzenökologie bekannt und hat dazu zahlreiche wissenschaftliche Artikel veröffentlicht. Der engagierte und begeisterungsfähige Forscher wagt gerne auch den Blick über den Tellerrand seiner Disziplin. Er hat bereits mehrere Sachbücher zu botanischen und ökologischen Themen geschrieben und hält öffentliche Vorträge. Sein Anliegen ist dabei das Vermitteln von Zusammenhängen und von Naturgeschichte im weitesten Sinn. Er versteht es, komplexe Sachverhalte anschaulich zu erklären.

DIE PFLANZE, DIE GERN PURZELBÄUME SCHLÄGT...



Die Welt der Pflanzen ist voller Geheimnisse und bringt uns immer wieder zum Staunen: Da ist zum Beispiel der Walnussbaum, der keine Nachbarn duldet, das Purzelbäume schlagende Salzkraut oder der Feuerbusch Diptam, der sich selbst entzündet.

Der Biologe Ewald Weber lädt ein zu einer

faszinierenden Reise von der Ostsee bis zu den Bergspitzen der Alpen. In unterhaltsamen Essays stellt er 25 heimische Wildpflanzen vor. Was sie eint, ist das Besondere, etwas, das oft im Verborgenen liegt, sich nicht auf den ersten Blick erschließt: verblüffende Überlebensstrategien, eine außergewöhnliche Entwicklungsgeschichte oder ausgeklügelte Verteidigungsmechanismen. Schönheiten mit Seltenheitswert sind genauso darunter wie die Unscheinbaren, »Gemeinen«, über deren Eigenschaften wir nur wenig wissen. Ein Buch wie ein Frühlingsspaziergang.



ANDREAS HEINEKE

Andreas Heineke war über 10 Jahre Radiomoderator einer Musik und Comedyshow in Hamburg, arbeitete in London und Hamburg als Musikchef für MTV, gründete in der Dot Com-Goldrauschzeit die erste Plattenfirma im Internet, bevor er in der Johannes B. Kerner Talkshow (und Kochsendung) endgültig zum Fernsehen wechselte. Heute arbeitet er als Drehbuchautor, Regisseur und Filmemacher u.a. für das ZDF und den NDR. Vor zwei Jahren hat er mit seinem alten Freund Sven Jachmann den Bücherpodcast 2MannBuch ins Leben gerufen, mit dem sie seit 2022 auch live auftreten. Andreas Heineke ist fast permanent auf Lesereise.

LESUNGEN À LA PROVENCE

Der Journalist Andreas Heineke schrieb viele Jahre Sachbücher, bevor er sich als Krimiautor einen Namen gemacht hat. An seinem Sehnsuchtsort in der Provence (in der er so viel Zeit wie möglich verbringt) ermittelt seit vielen Jahren der Dorfgendarm Pascal Chevrier. Ob in Gourmet- oder Weinfragen, oder vor dem Hintergrund der Kunstfälscher- Szene, die Krimis erzählen auch immer die Geschichte des Landes und dienen Krimifans gern als Reiseführer.

Seine Lesungen sind eine Entführung in das Land des Lavendels, des Essens und der Weine und voll mit unterhaltsamen Geschichten, gern auch aus seinem Leben, in das hundert passen würden.



JULIE LEUZE

Julie Leuze, geboren 1974, näherte sich dem Bücherschreiben über den Umweg des Journalismus an: Nach dem Studium der Neueren Geschichte und Politikwissenschaft absolvierte sie eine Ausbildung zur Fachjournalistin und arbeitete freiberuflich für verschiedene Printmedien. 2009 wurde ihr Traum von einem Leben als Schriftstellerin wahr, seither schreibt sie mit großer Begeisterung Romane und Sachbücher. Ihr Jugendroman „Der Geschmack von Sommerregen“ gewann im Jahr 2014 die DELIA, den Literaturpreis für den besten deutschsprachigen Liebesroman.

Weil zum Leben auch das Sterben gehört, hat Julie Leuze außerdem eine Fortbildung zur zertifizierten ehrenamtlichen Sterbebegleiterin am Stuttgarter Marienhospital absolviert. Ihre Erfahrungen und ihr Wissen teilt sie gerne in folgender Veranstaltung, bei der sie auch aus ihrem thematisch passenden Roman „Für einen Sommer und immer“ liest.

Julie Leuze lebt mit Mann, Kindern und Hunden seit vielen Jahren in ihrer Wahlheimat Stuttgart.

EIN „GUTES“ STERBEN – GIBT ES DAS?

Impulse für die Begleitung von Sterbenden, mit integrierter Lesung aus dem Roman „Für einen Sommer und immer“



Zielgruppe:

Angehörige von Schwerkranken / Sterbenden und weitere Interessierte, z.B. in - Pflegeheimen (Angehörige) - Krankenhäusern (Angehörige) - Kirchengemeinden - Erwachsenenbildungsstätten

Dauer: Ca. 1,5 Stunden

Inhalt: Die wenigsten Menschen machen sich freiwillig Gedanken um das Sterben – und wenn sie es doch tun, übernehmen schnell diverse Ängste das Ruder. Dicht gefolgt von einer ganz bestimmten Vorstellung, wie es denn idealerweise auszusehen hat, das „gute“ Sterben.

Doch das Sterben eines Menschen ist ebenso individuell und einzigartig wie seine Persönlichkeit! Dies anzuerkennen kann es leichter machen, einem Sterbenden auf seinem letzten Weg genauso beizustehen, wie es ihm guttut. Wobei auch die Angehörigen nicht vergessen werden dürfen: In der schweren, manchmal langen Zeit des Abschiednehmens sollten diese möglichst auch sich selbst mit Fürsorge und Nachsicht begegnen.

Julie Leuze, Autorin und zertifizierte ehrenamtliche Sterbebegleiterin, vermittelt in dieser Veranstaltung hilfreiche Informationen und wertvolle Impulse. Dazu liest sie passende Stellen aus ihrem Roman „Für einen Sommer und immer“. Eine angeleitete Übung zu liebevollem Selbstmitgefühl für alle Teilnehmenden rundet die Veranstaltung ab.